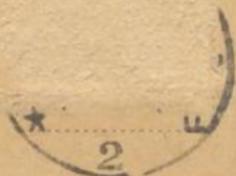


N. N. 159. 286

Postkarte)
FRANKIERE
MIT DEN
WOHLFAHRTSBRIEFMARKEN
FÜR DIE
DEUTSCHE NOTHILFE!
Herrn Professor



Dr. Robert F. Arnold



W i e n I

Reichsratstrasse 13

G154 (4. 24)

Absender:

möchte ich Ihnen meinen Dank wiederholen und Sie bitten, diesen auch Ihrem Schüler Herrn Waldogel zu übermitteln.
Schönstens grüssend
Ihr getreuer

Max Friedländer

Max Friedländer

Max Friedländer (Bielefeld)

Berlin W 50, Kurfürstendamm 242. 9.5.1925.

Verehrter Freund,

Schönsten Dank für Ihre zweite Mitteilung. Da ich längere Zeit nichts von Ihnen hörte und die Arbeit der Haydn-Revision dem Abschlusse nahe ist, habe ich mich vor einigen Wochen entschliessen müssen, mit der gleichen Bitte wie an Sie mich an den Kollegen Brecht zu wenden, der so freundlich war, mir eine seiner Schülerinnen Fräulein Dr. Anson zu empfehlen. Diese hat sich der Angelegenheit mit ebensoviel Eifer wie Sachkenntnis angenommen, und es ist ihr gelungen, zunächst 5 von mir bisher nicht ermittelte Autoren für die von Haydn benutzten Gedichte zu finden, und zwar teils im Wiener Musen-Almanach, teils in den Gedichten Gottl. Leons und anderer.- In jedem Falle aber